



Rundblick

Unabhängiges Informationsblatt für die Kreisstadt Siegburg

53. Jahrgang

Freitag, den 25. Juli 2014

Woche 30

Bezirks-Endspiele beim STV Am Grafenkreuz



Alle Aktiven nach der Siegerehrung (Bericht S. 6)

LOKALES

Bezirks-Endspiele der Tennis-Sommerrunde 2014 beim STV Am Grafenkreuz

Fünf Endspiele in verschiedenen Klassen mit 68 Aktiven

Bei strahlendem Sonnenschein waren am Endspieltag viele spannende Spiele zu sehen. Bei den letzten Spielen in der Nachmittagssonne floss bei über 30 Grad im Schatten, den es natürlich für die Aktiven auf den Plätzen nicht gab, der Schweiß in Strömen. Bei insgesamt 22 Spielen auf 7 Plät-

zen wurden die Bezirksmeister bei Damen und Herren ermittelt. Die nicht spielenden Aktiven und Freunde verfolgten die Spiele und beklatschten gelungene Aktionen. Es herrschte eine gelöste und freundliche Atmosphäre; man kennt sich teilweise schon seit Jahren von den Sommer- und Win-

terrunden. Die selbstgebackenen Kuchen mit einem Kaffee und das Mittagessen ließen sich die Aktiven und die Besucher aus dem Freundeskreis schmecken. Sehr zur Freude des Breitensportwartes Klaus Rüttgen traf vor der Siegerehrung auch der Vorsitzende des Bezirks Uwe Maaß auf der

Anlage ein. Bei der Siegerehrung wurden die Mannschaften von Klaus Rüttgen und seinem Assistenten Dieter Reinery mit Erinnerungsmedaillen und Präsenten beschenkt. Für die Damen gab es außerdem noch ein Blumengruß. Alles in Allem ein gelungener Endspieltag.



■ Gruppenfoto nach einem anstrengenden Tag. Eine spannende Sommerrunde ist auf Bezirksebene zu Ende gegangen. Sie findet aber noch eine Fortsetzung in den Spielen um die Verbandsmeister-Titel.

FOTO: PRIVAT

Hitzeschlacht auf Asche

Siegburg. Bei strahlendem Sonnenschein und über 30 Grad im Schatten haben beim STV Am Grafenkreuz die Endspiele der Tennis-Sommerrunde auf Bezirksebene stattgefunden. Die 68 Teilnehmer zeigten viele spannende Spiele, bei denn der Schweiß in

Strömen floss. In insgesamt 22 Spielen auf sieben Plätzen wurden die Bezirksmeister bei den Damen und Herren ermittelt. Die nicht spielenden Aktiven und Freunde verfolgten die Spiele und beklatschten gelungene Aktionen.

Es herrschte eine gelöste und

freundliche Atmosphäre und auch für das leibliche Wohl von Spielern und Zuschauern war an diesem Tag bestens gesorgt. Zur Siegerehrung konnte Breitensportwart Klaus Rüttgen den Vorsitzenden des Tennisbezirks Rechtsrheinisch im Tennisverband Mittelrhein,

Uwe Maaß, auf der Anlage begrüßen.

Die Mannschaften wurden von Klaus Rüttgen und seinem Assistenten Dieter Reinery mit Erinnerungsmedaillen und Präsenten beschenkt. Für die Damen gab es außerdem noch ein Blumengruß.



Alle Teilnehmer der Endspiele der Sommer-Freizeitrunde auf der Tennisanlage des STV Am Grafenkreuz in Siegburg. (Foto: Bröhl)

Fünf Endspiele beim STV

Tennis: Sommer-Freizeitrunde ist zu Ende gegangen

SIEGBURG. Bei den Bezirks-Endspielen der Tennis-Freizeit-Sommerrunde auf der Anlage des STV Am Grafenkreuz fanden in fünf der sieben Klassen die Finalspiele statt. In zwei Klassen hatten die Aktiven im Modus jeder gegen jeden den Sieger ermittelt.

In der Konkurrenz Damen-Doppel für Hobbyspielerinnen setzte sich der TC Sankt Augustin mit 3:1 gegen GW Voswinkel durch. In der Klasse 2 für Spielstärke bis Bezirksliga hatte der TV Forsbach mit 4:0

ganz klar gegenüber RW Bergisch Gladbach die Nase vorn.

Ebenfalls bis Spielstärke Bezirksliga gab es auch eine Kategorie Damen-Einzel und Doppel einen Sieger. Hier hatte sich im Vorfeld bereits BW Wahlscheid mit 4:2 gegen RW Troisdorf durchgesetzt. Auch in der Klasse 3 (Spielstärke bis oben offen), wo ebenfalls nur vier Mannschaften gemeldet hatten, stand der Sieger bereits im Vorfeld fest. Der TC Overath-Heiligenhaus setzte sich mit 6:0 gegen den VfL Eln-

gelskirchen durch. Die Endspiele in den drei Herren-Wettbewerben wurden indes auf der Sieben-Platz-Anlage in Siegburg ausgetragen. In der reinen Doppel-Konkurrenz (Spielstärke bis Bezirksliga) gewann der STV Am Grafenkreuz das Finale mit 3:1 gegen BW Hand. Im Herren-Einzel-Doppel (Spielstärke bis Bezirksliga) setzte sich der TSC Troisdorf mit 5:1 gegen den TC Drabenderhöhe durch.

Bezirksmeister in der Klasse 3 (Spielstärke offen, Alter

Ü60) siegte BG Nümbrecht mit 5:1 gegen GG Bensberg.

„Bei strahlendem Sonnenschein waren am Endspieltag viele spannende Spiele zu sehen. Bei den letzten Spielen in der Nachmittagssonne floss bei über 30 Grad im Schatten der Schweiß in Strömen.

„Es herrschte eine gelöste und freundliche Atmosphäre, viele Aktive kennen sich schon seit Jahren“, freute sich Bezirks-Breitensportwart Klaus Rüttgen über einen gelungenen Tag. (que)